

## Projekt „Rund um Familie“ sucht Ehrenamtliche



Romy Nickel (Netzwerk Frühe Hilfen Wetteraukreis), Chantal Francisco de Sousa (Müfaz e.V) und Helga Schäfer (Caritas) stellen das Ehrenamtsprojekt „Rund um Familie“ vor.

**Das Netzwerk Frühe Hilfen des Wetteraukreises hat zusammen mit dem Mütter- und Familienzentrum Müfaz e.V und dem Caritas Beratungszentrum Wetterau in Büdingen das Projekt Begleitende Dienste „RuFa“ (Rund um Familie) auf die Beine gestellt. Erste Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin Stephanie Becker-Bösch ruft nun Interessierte auf, die gerne mit Familien und Kindern arbeiten und ihre Erfahrungen weitergeben wollen.**

Eltern wünschen sich für ihr Kind einen guten Start ins Leben. Bereits mit der Schwangerschaft beginnt eine spannende aber auch anstrengende Zeit. Spätestens wenn das Kind auf der Welt ist, sehnen sich viele Familien nach einer Unterstützung im Alltag, die mit Rat und Tat zur Seite steht.

Familien mit Neugeborenen müssen sich neu sortieren und Familien mit Kleinkindern haben mit jedem Entwicklungsstand neue Herausforderungen zu bestehen. Aus diesem Grund hat das Netzwerk Frühe Hilfen des Wetteraukreises zusammen mit Müfaz (Mütter und Familienzentrum) und dem Caritas Beratungszentrum Wetterau in Büdingen das Ehrenamtsprojekt „RuFa“ (Rund um Familie) ins Leben gerufen. Ob bei Fragen zu Erziehung, Haushalt, Begleitung bei Behördengängen oder auch für gemeinsame Unternehmungen - Ehrenamtliche begleiten Familien im gesamten Wetteraukreis in den ersten Lebensjahren mit Kindern für zwei bis drei Stunden die Woche.

„Wenn ein Kind geboren wird, erleben Eltern einerseits Freude bei der Ausübung ihrer neuen Rolle. Belastende Momente gehören aber auch zum neuen Alltag. Gerade Familien, die zu uns gezogen sind und deren Verwandte nicht vor Ort sind, um einmal kurz einzuspringen, wünschen sich dann Unterstützung und Hilfe. Hier möchte das Projekt RuFa ansetzen. Wer gerne mit Familien und Kindern zusammenarbeitet, kann sich mit Unterstützung unserer Expertinnen und Experten qualifizieren und Familien in ihrem Alltag unterstützen, damit unsere Kinder wohlbehalten aufwachsen“, so Sozialdezernentin Becker-Bösch.

Freiwillige werden in sechs Modulen für ihre Arbeit qualifiziert. Hierbei werden Grundlagen für die Arbeit in Familien erarbeitet, aber auch Fragen geklärt und ein regelmäßiger Austausch ermöglicht.

Bei Interesse und Fragen stehen die Ansprechpartnerinnen des Netzwerks Frühe Hilfen, MüFaz und des Caritasverbandes zur Verfügung:

- > Netzwerk Frühe Hilfen, Telefon: 06031/83-3322, [E-Mail](#)
- > Müfaz, Telefon: 06032/31233
- > Caritas Beratungszentrum Wetterau in Büdingen, Telefon: 06042/3922, [E-Mail](#)

[<- Zurück zu: Pressemitteilungen](#)

veröffentlicht am: 27.07.2020